

Das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP), Teil der Max Weber Stiftung, Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum ersten April 2018, eine/en

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in mit Schwerpunkt in der Zeitgeschichte (Vollzeit)

Das Deutsche Historische Institut Paris arbeitet unter den drei Leitbegriffen »Forschen – Vermitteln – Qualifizieren« auf dem Gebiet der französischen, deutsch-französischen und westeuropäischen Geschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart und nimmt eine Vermittlerrolle zwischen Deutschland und Frankreich ein. Jüngere Forschungsschwerpunkte des DHIP sind Digital Humanities und das subsaharische Afrika.

Die ausgeschriebene Stelle ist epochal im Bereich der Zeitgeschichte angesiedelt und bietet bei geeigneten Voraussetzungen die Möglichkeit, die Leitung der Abteilung »19./20. Jahrhundert« am Institut zu übernehmen. Die Stelle ist zunächst auf drei Jahre befristet, eine Verlängerung auf maximal fünf Jahre ist möglich.

Ihre Aufgaben umfassen:

- die Durchführung des eigenen Forschungsprojekts
- die aktive Mitarbeit in der Abteilung oder optional die Abteilungsleitung mit entsprechenden Leitungsaufgaben
- die aktive Mitarbeit in den Redaktionen der hauseigenen Veröffentlichungen
- die Ansprechfunktion für Wissenschaftler/innen aus Frankreich und Deutschland
- ein ausgeprägtes Engagement in den haus- und stiftungsweiten Gremien und Arbeitsgruppen.

Wir erwarten:

- einen ausgearbeiteten Entwurf für ein Forschungsprojekt, das in den erwähnten Forschungsräumen innovative Wege beschreitet; besonders willkommen sind interdisziplinäre, komparative und/oder transkulturelle Ansätze sowie Projekte unter Einschluss der Digital Humanities;
- sofern eine Abteilungsleitung angestrebt wird, sollten ggf. im Auswahlgespräch mögliche Strategien für die Abteilung 19./20. Jh. skizziert werden, die die/der zukünftige Stelleninhaber/in mitbestimmen würde
- als Mindestvoraussetzungen eine sehr gute historische Promotion sowie sehr gute Deutsch- oder Französischkenntnisse und gute Kenntnisse der anderen Sprache
- die Vertrautheit mit der französischen und der deutschen Forschungslandschaft.

Wir bieten:

- die Mitarbeit in einem dynamischen Team
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Herzen von Paris
- bei Vorliegen der Voraussetzungen eine Vergütung nach TVöD 13 (Bund) oder bei Übernahme der Abteilungsleitung nach TVöD 14 (Bund) zuzüglich einer zur Deckung der höheren Lebenshaltungskosten in Paris angemessenen Auslandszulage und Mietbeihilfe. Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, erfolgt eine vergleichbare Vergütung auf Grundlage des lokalen Gehaltsschemas der deutschen Botschaft Paris
- eine Anstellung in einer öffentlichen Einrichtung, die durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird.

Die Max Weber Stiftung strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen im Bereich der Wissenschaft und in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung ebenfalls bevorzugt berücksichtigt.

Das DHIP versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber. Auf unserer Website finden Sie Informationen zum Familienservice des Instituts sowie einen Leitfaden zu Mutterschutz, Kinderbetreuung, Elternzeit und Elterngeld in Deutschland und Frankreich, der die Besonderheiten des Auslandsstandortes berücksichtigt. Gern stehen wir Ihnen auch im persönlichen Gespräch zur Verfügung. Bei Fragen zur Vergütung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Arbeit an einem Auslandsstandort, zögern Sie nicht, Kontakt mit Dr. Mareike König (mkoenig@dhi-paris.fr oder +33 [0]1 44 54 23 80) aufzunehmen.

Für inhaltliche Fragen steht der stellvertretende Direktor und aktuelle Abteilungsleiter Zeitgeschichte Dr. Stefan Martens (smartens@dhi-paris.fr) zur Verfügung.



Max Weber
Stiftung

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Sprachkenntnisse) sowie mit einer ausgearbeiteter Forschungsskizze richten Sie bitte in elektronischer Form (vollständig und in einer PDF-Datei) bis zum 30. November 2017 an Prof. Dr. Thomas Maissen, bewerbung@dhi-paris.fr. Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 13. Dezember 2017 stattfinden.

Prof. Dr. Thomas Maissen
Deutsches Historisches Institut Paris